



Wirtschaftlichkeit des Anbaus von Ackerbohnen und Erbsen

P. Zerhusen-Blecher, D. Köpp,
J. Braun, T. Schäfer

Leguminosentag Ost
9.12.2021 - Onlineveranstaltung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Landwirtschaftliche Best-Practice-Beispiele

- Expertenwissen im Anbau und der Verwertung von Erbsen und Ackerbohnen
- 75 Betriebe (2016-2018) / 58 Betriebe (2019-2020)
 - > 295 Datensätze in 4 Jahren
- 44 Betriebe halten Rinder, Schweine oder Geflügel, die mit Erbsen und/oder Ackerbohnen gefüttert werden
- Demoanlagen zu Sorten und Anbauverfahren
- Erhebungen von Daten zur Ökonomie des Anbaus und der Verwertung; Auswertung nach DAL



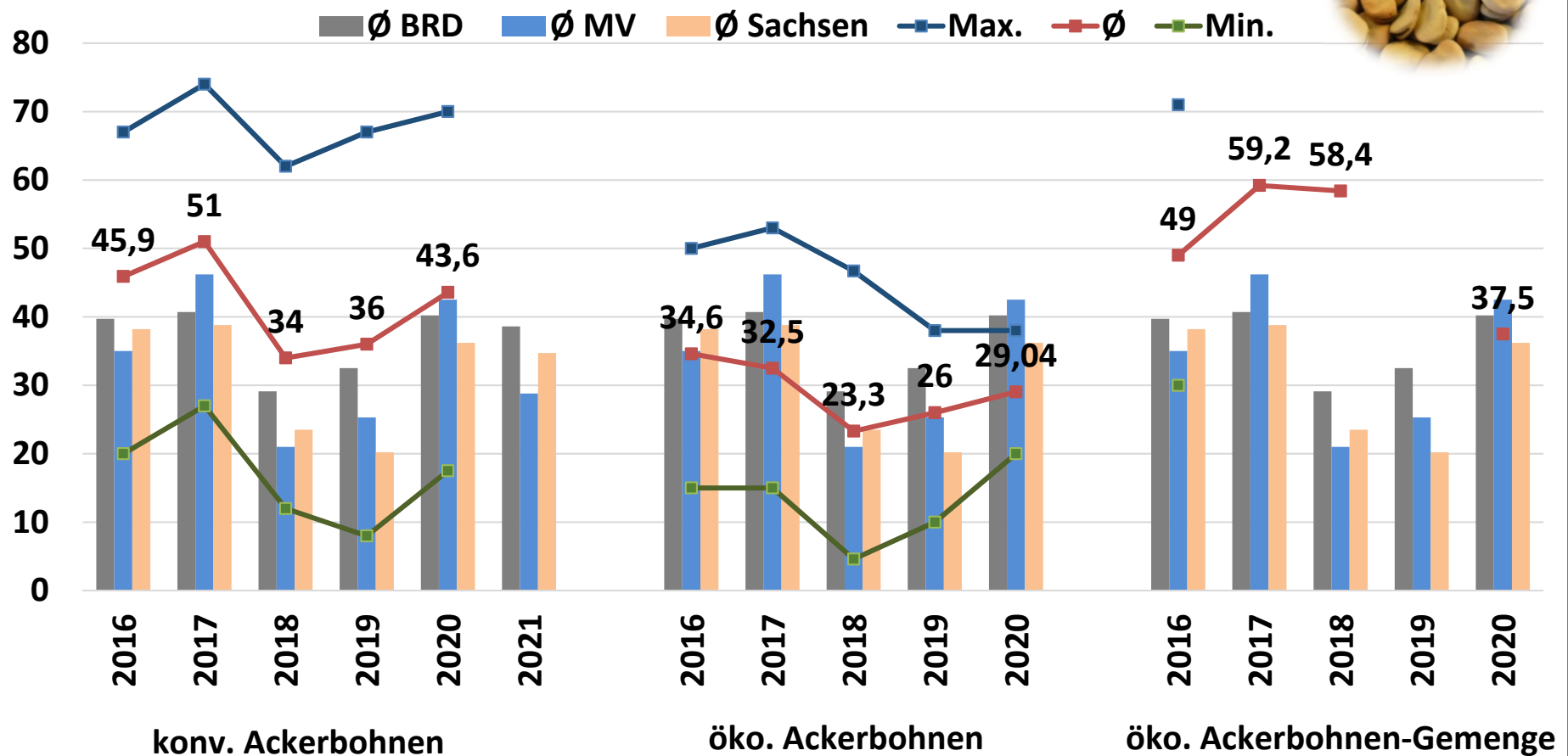
Berechnungsschema der Direkt- und arbeitserledigungs- kostenfreien Leistung (DAL)

Leistungen	• Marktleistungen (Ertrag * Erzeugerpreis / Futtervergleichswert) • (Direktzahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen) • Vorfruchtwert
- Direktkosten	• Saatgut • Düngung • Pflanzenschutz • Konservierung
= Direktkostenfreie Leistung	
- Arbeitserledigungskosten	• Lohn • Lohnansatz • Lohnunternehmer • Feste Maschinenkosten • Variable Maschinenkosten
= Direkt- und arbeitserledigungskostenfreie Leistung (DAL)	

= Deckungsbeitrag

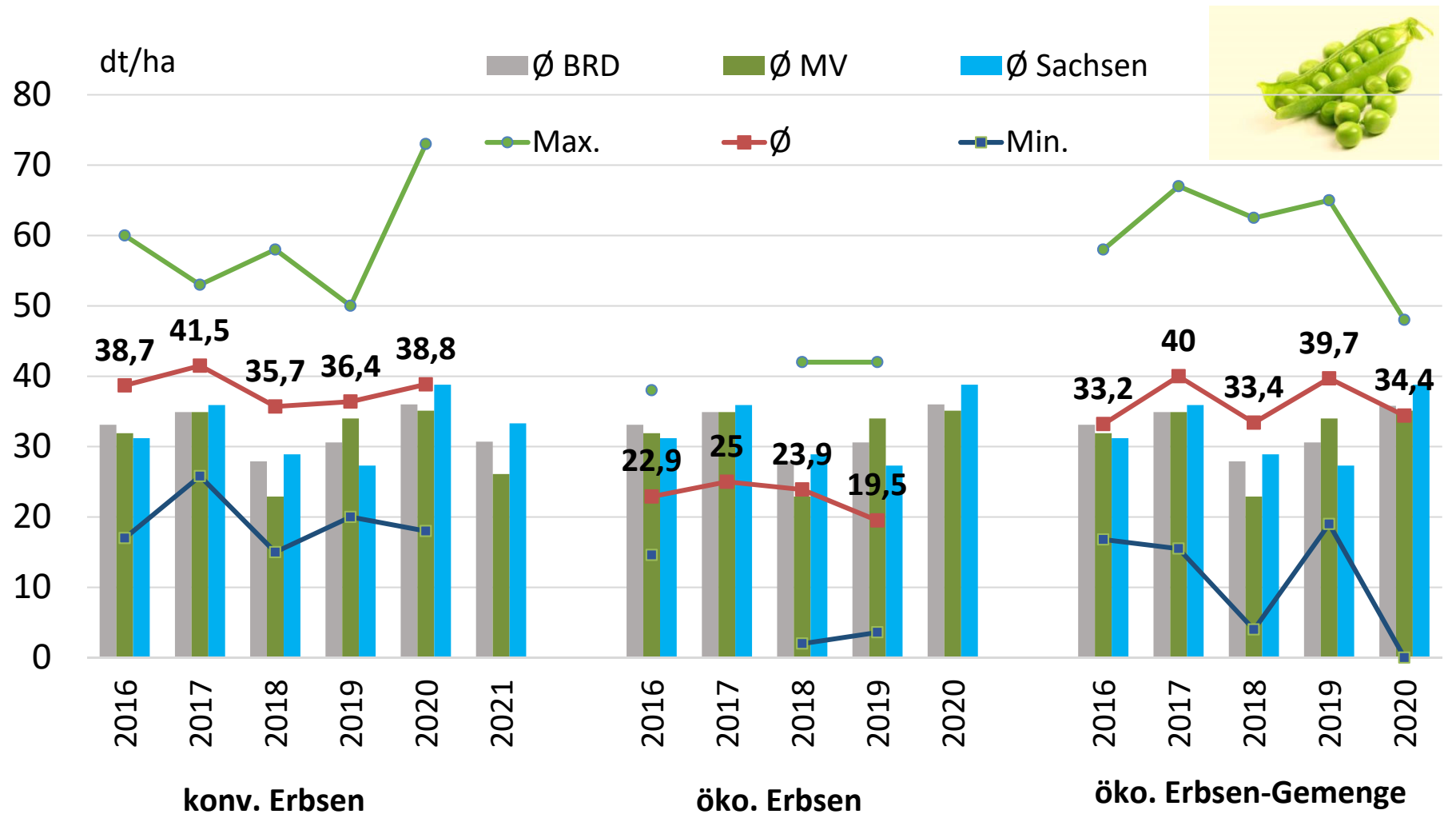
Erträge für Ackerbohnen und AB-Gemenge im DemoNetErBo 2016 – 2020 sowie die Ertragsdurchschnitte für die BRD, MV, Sachsen bis 2021

Erträge Ackerbohnen



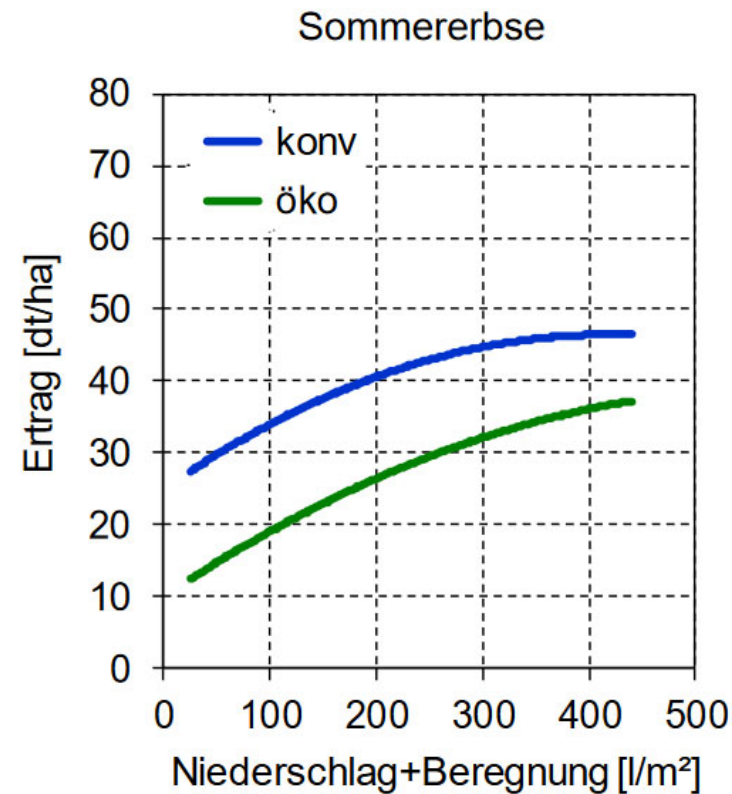
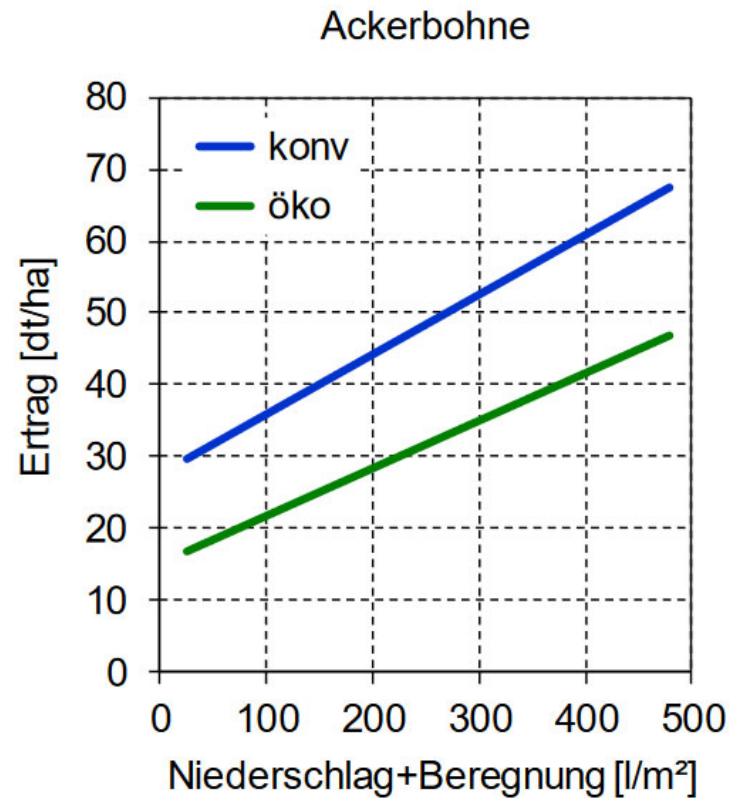
*) Gesamt-Gemengeertrag

Erträge für Erbsen und –Gemenge im DemoNetErBo 2016 – 2020 sowie die Ertragsdurchschnitte für die BRD, MV, Sachsen bis 2021



*) Gesamt-Gemengeertrag

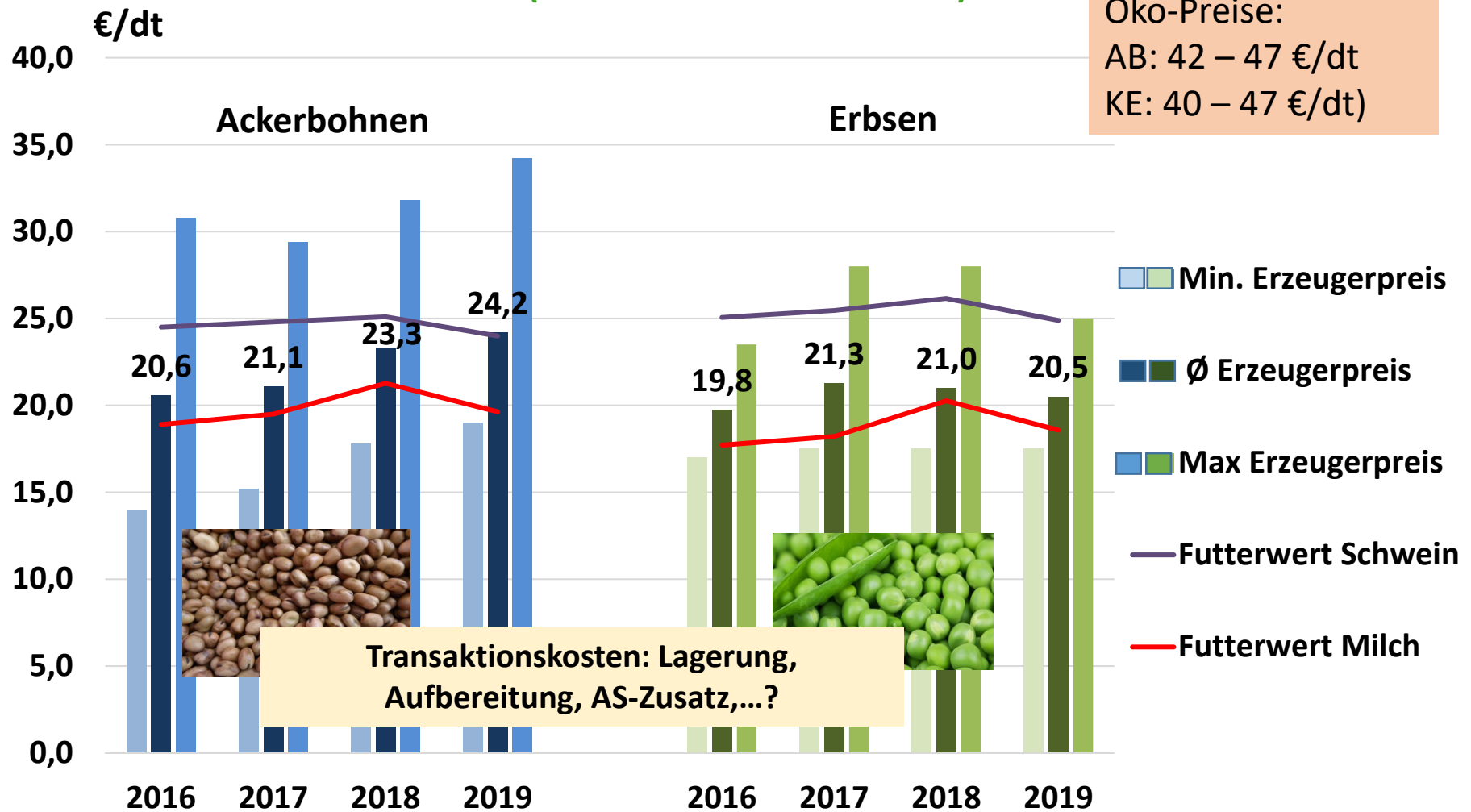
Einfluss der Wasserversorgung auf den Ertrag



2 Wochen nach Saat bis 3 Wochen vor Ernte

H. Schmidt  SÖL

Erzeugerpreise und Futterwerte für konv. Ackerbohnen und Erbsen in den Demobetrieben im Vergleich (DemoNetErBo: 2016-2019)

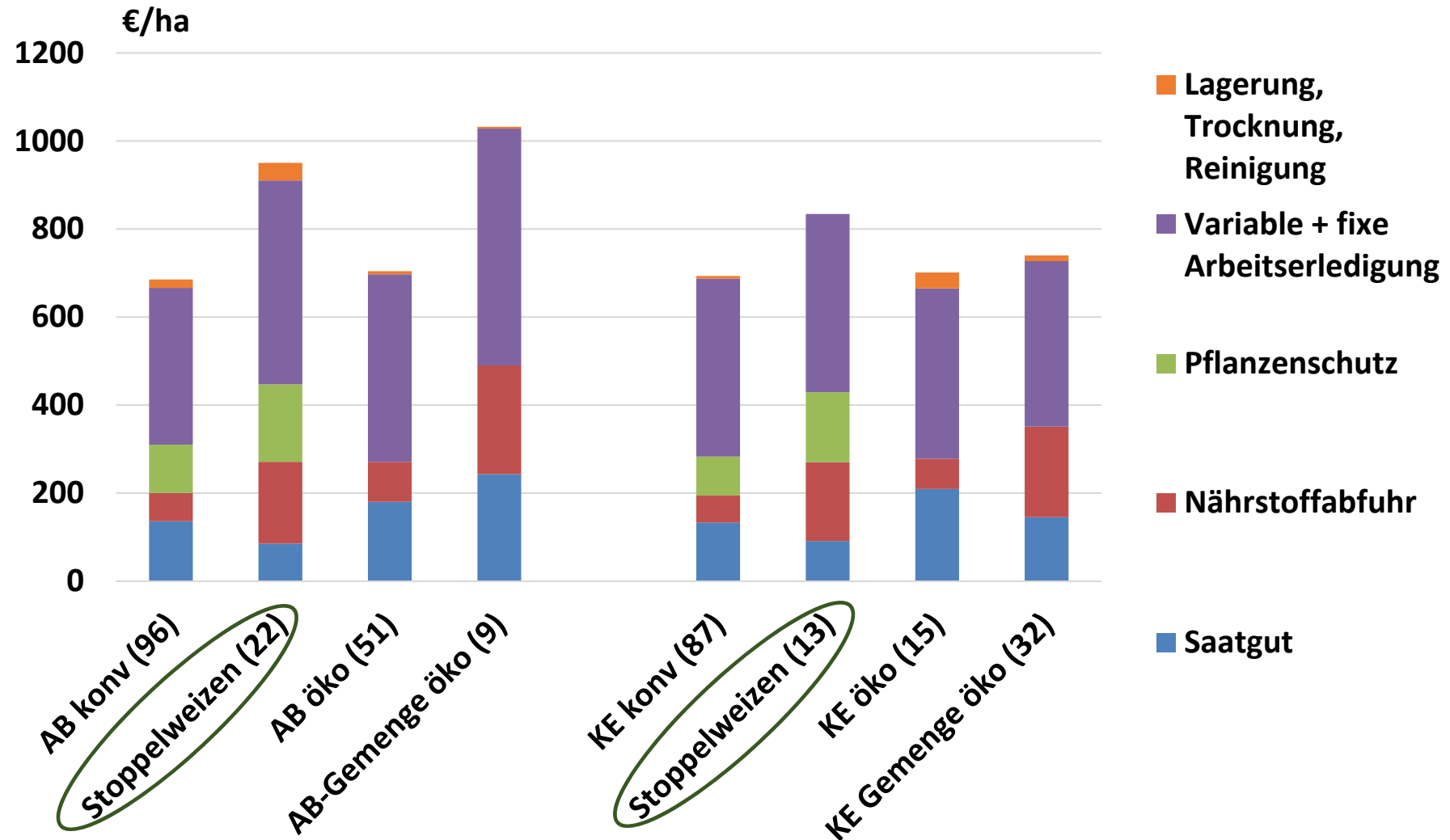


Geschätzter Vorfruchtwert der Körnerleguminosen im Vergleich zu einer Getreidevorfrucht in konv. Betrieben (DemoNetErBo: 2016-2019)

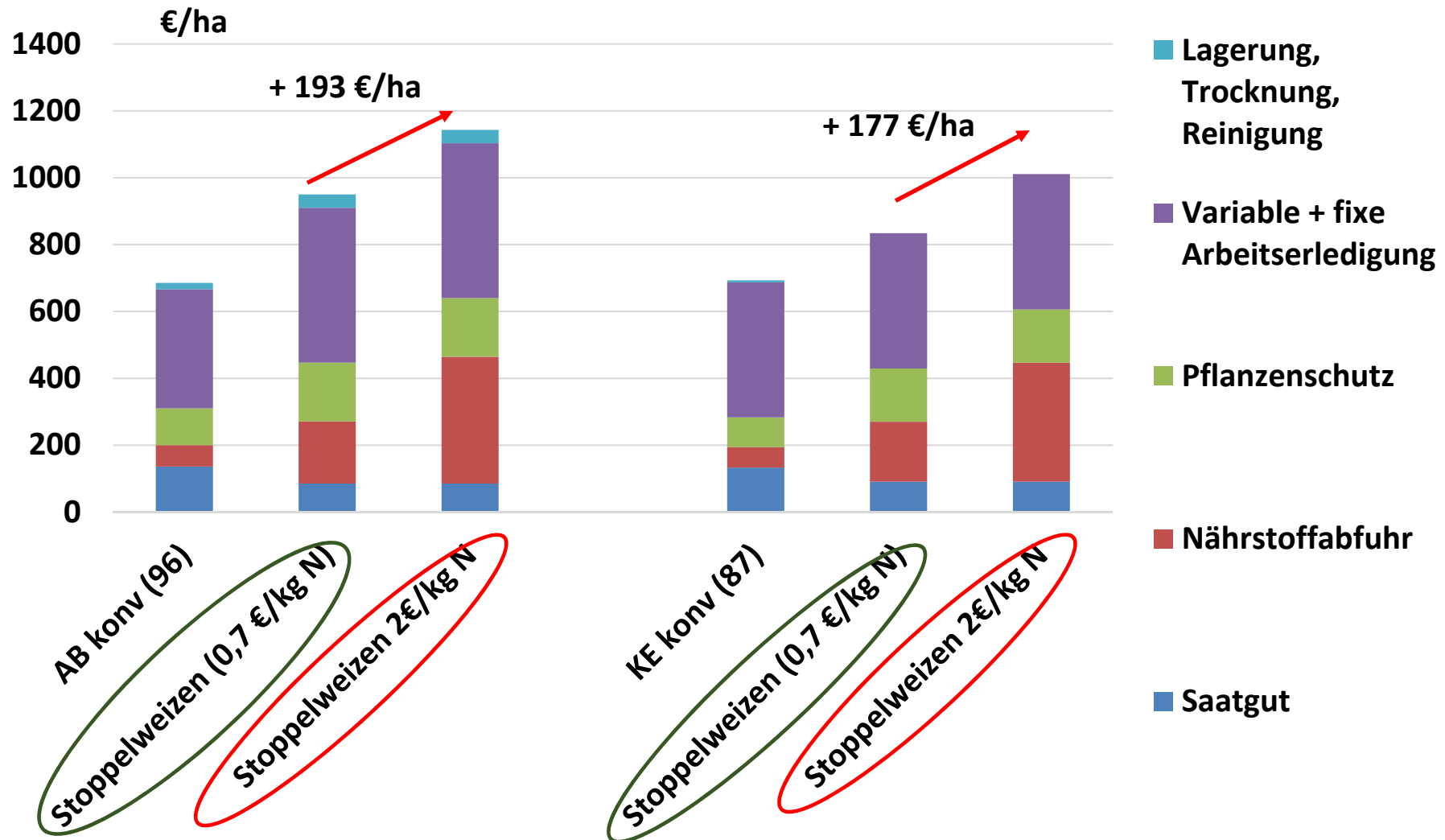
	Ackerbohne	Erbse
Monetärer <u>Mehrertrag</u> der Folgefrucht (€/ha)	116	90
Mehrertrag Folgefrucht (GE/ha)	7,0	5,6
<u>N-Einsparung</u> (kg/ha)	29	28
<u>N-Einsparung</u> (€/ha) bei 2 €/kg N	21 60	20 60
Einsparung <u>Bodenbearbeitung</u> (€/ha)	31	14
Vorfruchtwert (€/ha)	168 208	124 164

Produktionskosten für Ackerbohnen, Erbsen und Gemenge

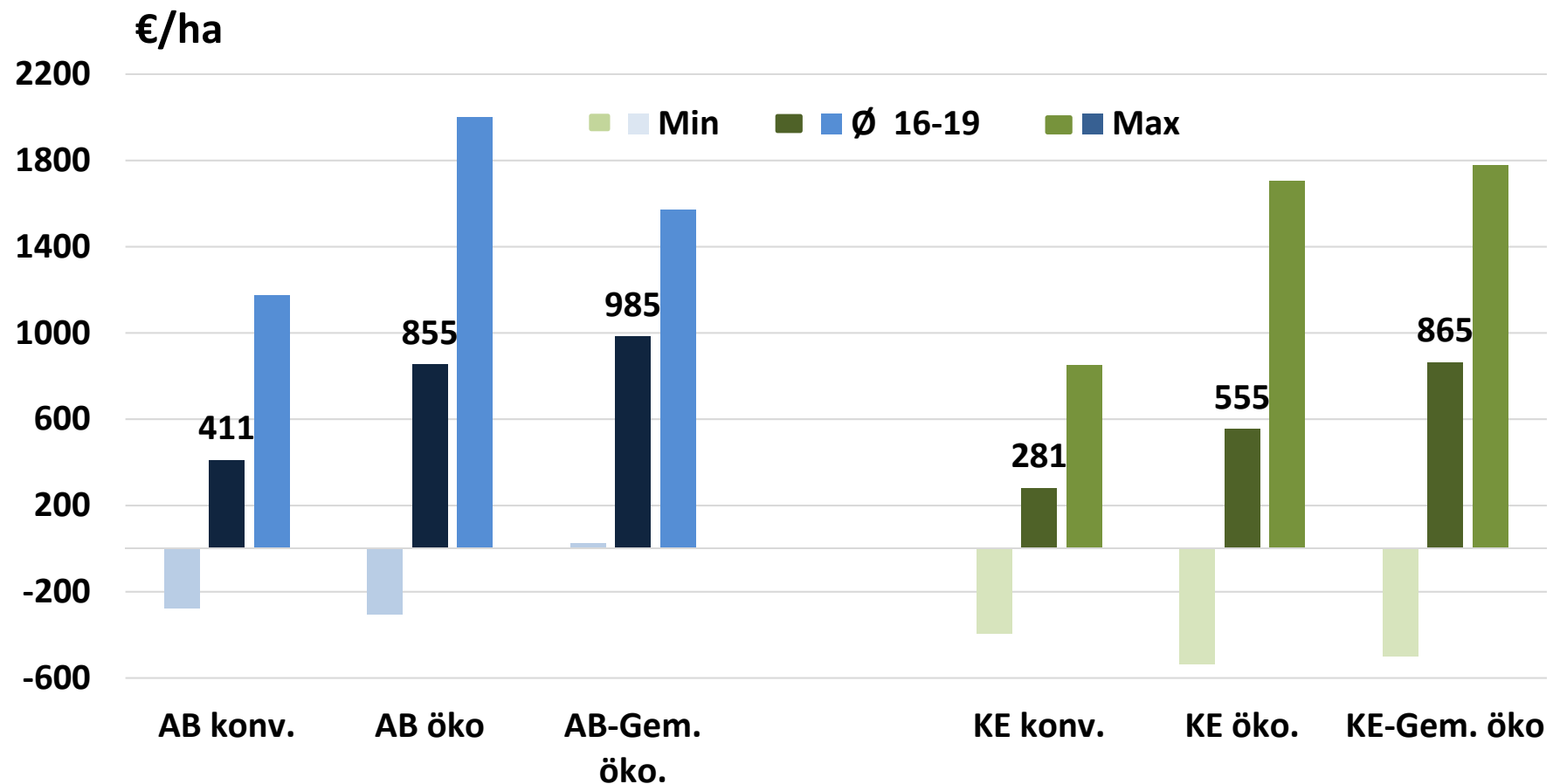
sowie von konv. Stoppelweizen im Vergleich (DemoNetErBo 2016 – 2019)



Produktionskosten für konventionelle Ackerbohnen, Erbsen und Stoppelweizen bei variierendem N-Preis (DemoNetErBo 2016 – 2019)



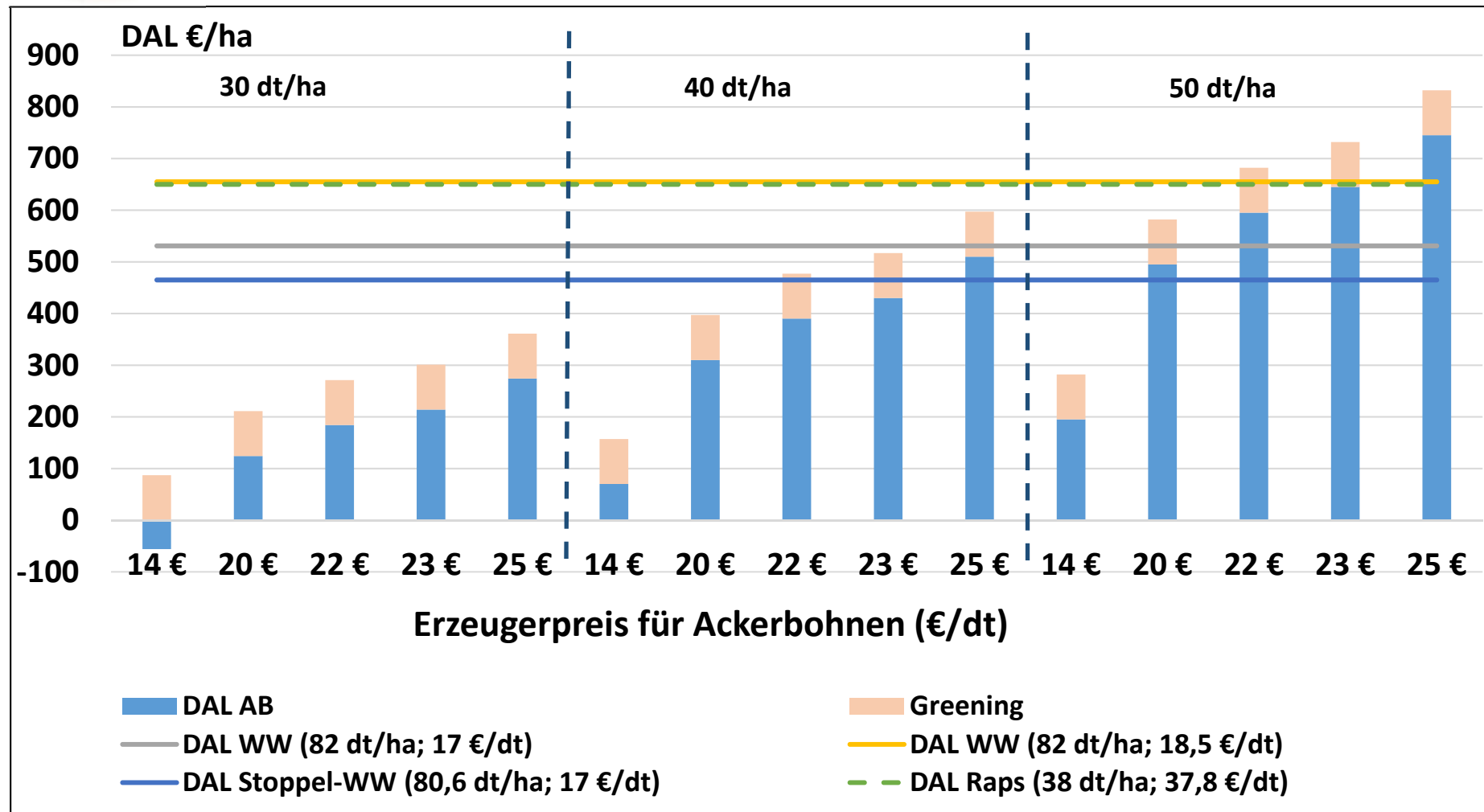
DAL für Ackerbohnen und Erbsen und ihren Gemengen der konventionell und ökologisch wirtschaftenden Betriebe im DemoNetErBo (Durchschnitt, Min, Max, 2016-2019)



Wirtschaftlichkeit von Ackerbohnen bei variierendem Ertrag und Erzeugerpreis im Vergleich zu Weizen und Raps



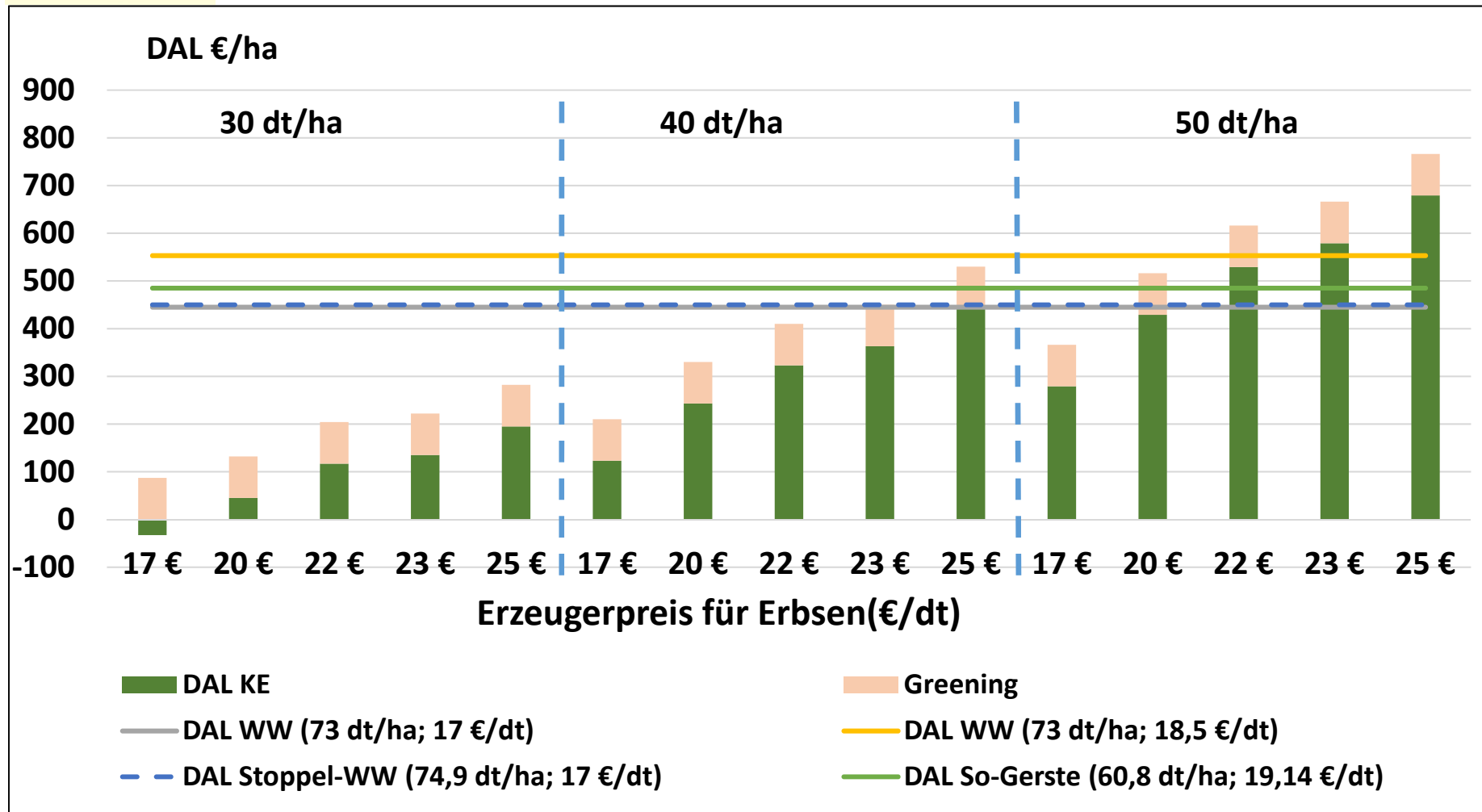
(DemoNetErBo 2016-2019; mit Vorfruchtwert, Düngung nach Nährstoffabfuhr)



Wirtschaftlichkeit von Erbsen bei variierendem Ertrag und Erzeugerpreis im Vergleich zu Weizen und So-Gerste

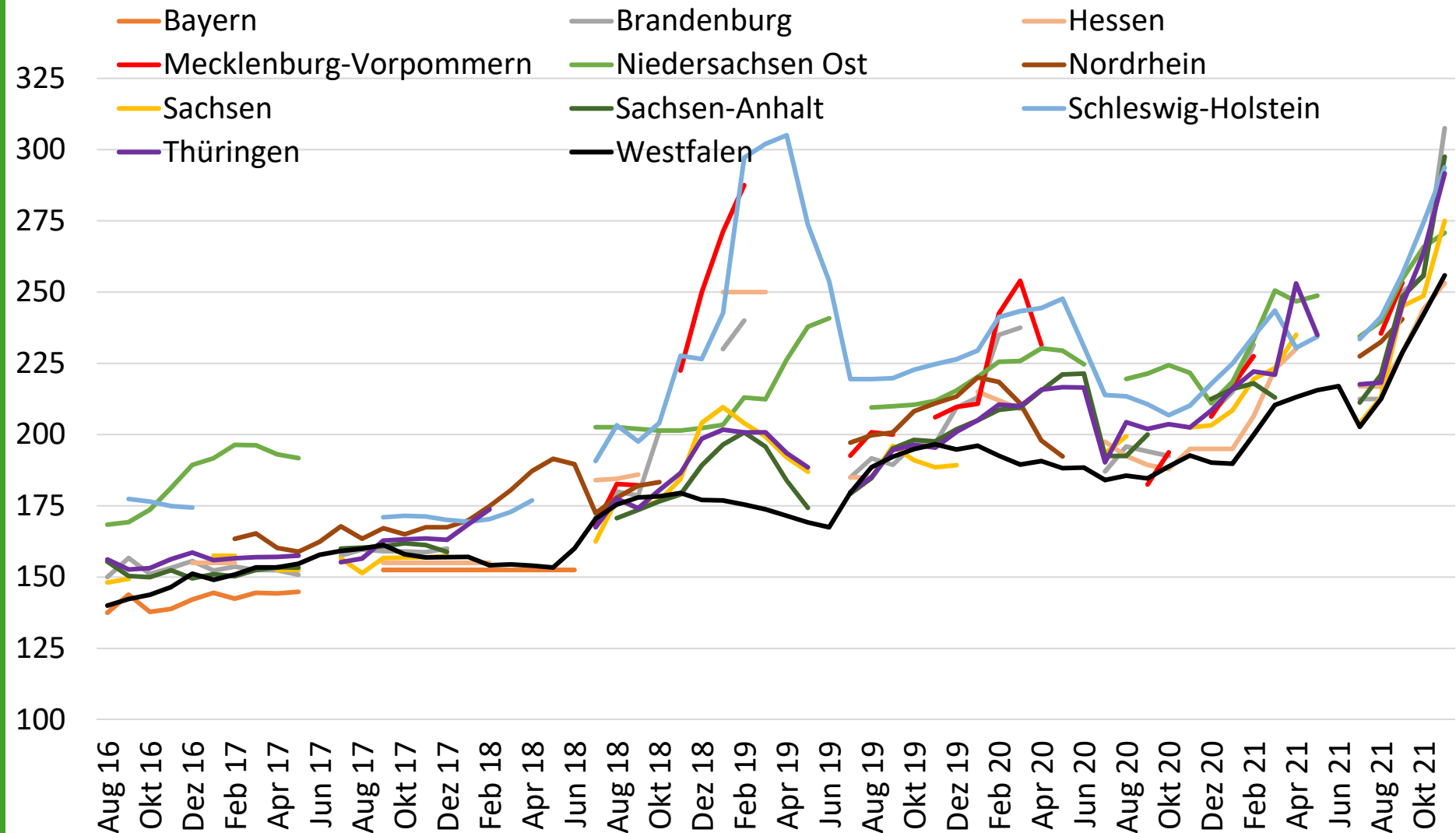


DemoNetErBo 2016-2019; mit Vorfruchtwert, Düngung nach Nährstoffabfuhr)



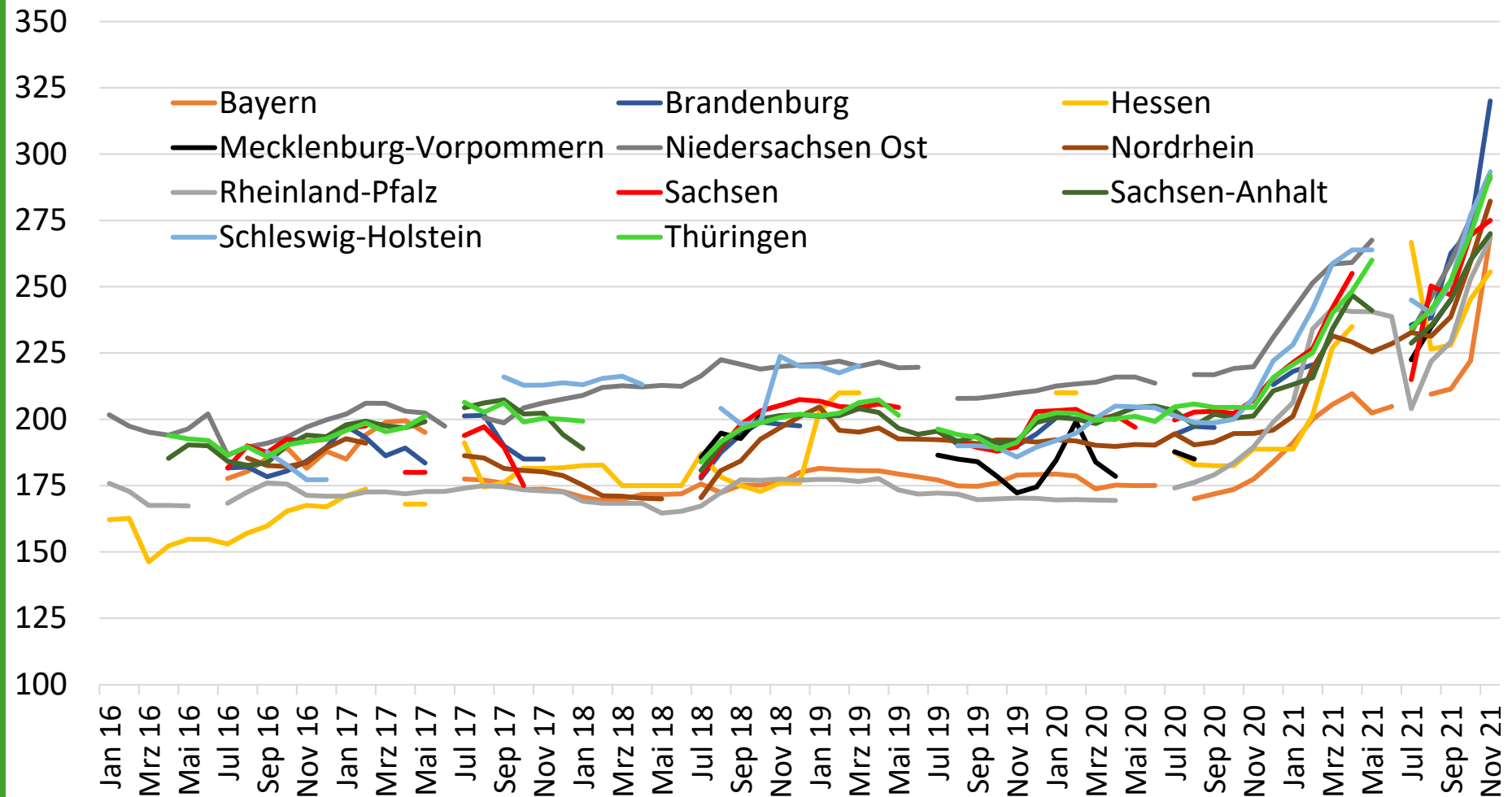
Ackerbohnen

Erzeugerpreis frei Erfasserlager (€/t), 2016-2021 (AMI 2021)



Felderbsen

Erzeugerpreis frei Erfasserlager (€/t), 2016-2021 (AMI 2021)



- Körnerleguminosen sind eine pflanzenbaulich und zunehmend ökonomisch hochwertige Alternative zu anderen Hauptkulturen (bes. zum relativ intensiv geführten Stoppelweizen)
- Vorfruchtwert für konv. Ackerbohnen auf ca. 170 €/ha, für konv. Erbsen auf ca. 120 €/ha geschätzt; (aktueller N-Preis steigert VFW)
unberücksichtigt: phytosanitäre Aspekte, Einsparungen beim Pflanzenschutz, optimierte Arbeitszeitverteilung/Maschinenauslastung, Ökosystemleistungen,...;
bei Ökobetrieben eher theoret. Größe, da Leguminosen tragende Säule der Fruchtfolge
- Ertrag und Preis sind die Hauptparameter für den ökonomischen Erfolg, d.h. Sorgfalt in Standortauswahl und Anbau !
- Eine vorausschauende Planung der Vermarktung über den Handel oder eine gezielte inner- oder zwischenbetriebliche Verwertung vor Anbau von Ackerbohne und Erbse wird empfohlen.
Warenkontaktbörsen nutzen, z.B. <https://www.leguminosenmarkt.de>
<https://www.ufop.de/agrar-info/erzeuger-info/abnehmerkarte/>
- Gute Logistik für eine kontinuierliche Anlieferung der Körnerleguminosen zur aufnehmenden Hand kann die Attraktivität erhöhen (Vorreinigung, Lagerung, Trocknung)
- Vorkontrakte, Anbauverträge sichern Warenfluss und ermöglichen Abstimmung zwischen Landwirt und Abnehmer
- Zusatzeinnahmen aus Greening / Agrarumweltmaßnahmen sind nicht zu unterschätzen
- Aktuell sehr starke Dynamik auf dem Markt pflanzlicher Proteine (steigend Nachfrage, steigende Erzeugerpreise)

Danke für Ihr Interesse!



Besuchen Sie uns auf:

<http://www.demoneterbo.agrarpraxisforschung.de>